

Finanzierung von Investitionen in der deutschen Industrie

Finanzierungen und Markttrends |
Dezember 2023



TORSTEN AUL

Partner, Debt Advisory & Capital
Solutions

Über den Investitionsbedarf der deutschen Industrie:



Investitionen sind entscheidend für das Wachstum und die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie und somit der Schlüssel zu einer zukunftsfähigen Volkswirtschaft. Investitionen schaffen die finanzielle Basis für Forschung, Entwicklung, Qualifizierung und Innovation. Besonders produktivitätssteigernde Investitionen sind essenziell, um trotz der demografischen Alterung Wohlstand zu erhalten, beziehungsweise auszubauen.



WICHTIGE FAKTEN

190
€Mrd

NOTWENDIGE JÄHRLICHE KLIMASCHUTZINVESTITIONEN ZUR ERREICHUNG DER KLIMANEUTRALITÄT BIS 2050.

100-150
€Mrd

JÄHRLICHE IT- UND DIGITALISIERUNGSINVESTITIONEN, UM ZU VERGLEICHBAREN EU-LÄNDERN AUFZUSCHLIEßEN.

630.000

AKTUELLE HÖHE DER FACHKRÄFTELÜCKE. D.H., ES GIBT KEINE PASSEND QUALIFIZIERTEN ARBEITSLOSEN.

125
€Mrd

NETTO-ABFLÜSSE VON AUSLÄNDISCHEN DIREKTINVESTITIONEN AUS DEUTSCHLAND IM JAHR 2022 LAUT OECD.

WARUM DIE DEUTSCHE INDUSTRIE EINEN IMMENSEN INVESTITIONS-BEDARF HAT

Die deutsche Industrie steht vor bedeutenden Herausforderungen, darunter die Auswirkungen der Digitalisierung, den Wandel von analogen zu digitalen Geschäftsmodellen, die Notwendigkeit von Umweltschutzmaßnahmen und nachhaltigen Produktionsprozessen sowie den demographischen Wandel, der zu Fachkräftemangel und einer alternden Belegschaft führt. Um diese Prozesse erfolgreich zu bewältigen, sind erheblich höhere Investitionsanstrengungen als bislang notwendig.

1 Digitalisierung und Industrie 4.0

Gegenwärtig rangiert Deutschland bei der Anwendung digitaler Technologien in der Wirtschaft im EU-Vergleich bestenfalls im Mittelfeld¹. Die deutsche Industrie muss in digitale Technologien und Automatisierung investieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Doch um zu vergleichbaren Ländern aufzuschließen, müssten sich die IT- und Digitalisierungsinvestitionen in Deutschland von 49 Mrd. EUR auf 100 bis 150 Mrd. EUR jährlich verdoppeln bis verdreifachen. Allein im Mittelstand müssten die Digitalisierungsausgaben von 18 Mrd. EUR im Jahr 2019 auf 35 bis 50 Mrd. EUR pro Jahr zunehmen.

2 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Unternehmen setzen vermehrt auf umweltfreundliche Technologien und Prozesse, um Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und die Umweltauswirkungen zu reduzieren. Diese Investitionen dienen nicht nur dem Umweltschutz, sondern tragen auch zur langfristigen Wettbewerbsfähigkeit bei. So beziffert eine aktuelle Studie im Auftrag der KfW die notwendigen Klimaschutzinvestitionen zur Erreichung des Ziels der Klimaneutralität bis zum Jahr 2050 auf rund 5 Bio. EUR oder rund 190 Mrd. EUR jährlich¹. Diese gewaltige Summe macht deutlich, dass zur Zielerreichung erheblich höhere Anstrengungen als bislang notwendig sein werden.

3 Fachkräftemangel

Mehr als die Hälfte der Betriebe sehen laut einer aktuellen Studie des Deutschen Industrie- und Handelskammertags im Fachkräftemangel eine Gefahr für ihre Wertschöpfung². Viele Unternehmen fürchten, ihr Angebot langfristig einschränken oder sogar Aufträge ablehnen zu müssen. Aktuell beläuft sich die Höhe der Fachkräftelücke auf rund 630 Tausend². Aus diesem Grund müssen Unternehmen massiv in Schulungen und Bildungsinitiativen investieren, um qualifiziertes Personal zu gewinnen und zu halten. Dies erfordert zusätzliche finanzielle Mittel und Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen

4 Strukturelle Investitionsschwäche

Seit den 1990ern Jahren sind die Unternehmensinvestitionen im Vergleich zum BIP stark gefallen¹. Zuletzt wurde die Erholung angesichts der Corona-Pandemie erneut gebrochen.



¹ KfW Research ² Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz



WELCHE FINANZIERUNGSQUELLEN FÜR INVESTITIONEN GIBT ES?

In Deutschland haben Unternehmen die Möglichkeit, aus einer breiten Palette von Finanzierungsinstrumenten zu wählen, um ihre Investitionsprojekte zu realisieren. Die Wahl der besten Finanzierungsquelle hängt von verschiedenen Faktoren ab, einschließlich des Finanzierungsbedarfs, der Risikobereitschaft und der Unternehmensziele.

Eigenkapitalfinanzierung

Viele deutsche Industrieunternehmen nutzen Eigenkapital zur Finanzierung von Investitionen. Dies kann durch interne Gewinne, Kapitalerhöhungen oder private Investoren erfolgen. Eigenkapital bietet den Vorteil, dass es keine Rückzahlungspflicht gibt, jedoch bedeutet es auch, dass die Eigentümer einen Teil der Unternehmenskontrolle abgeben können.

Bankkredite

Banken sind traditionelle Quellen der Unternehmensfinanzierung. Deutsche Unternehmen haben oft Zugang zu günstigen Krediten, die durch ihre solide Bonität gestützt werden. Bankkredite sind besonders für kurzfristige Finanzierungsbedürfnisse geeignet.

Fördermittel

Die deutsche Regierung und die Europäische Union bieten eine Vielzahl von Fördermitteln und Zuschüssen für Investitionen in Bereichen wie Forschung und Entwicklung, Umweltschutz und Innovation. Diese Fördermittel können dazu beitragen, die finanzielle Belastung von Investitionen zu verringern und Innovationen zu fördern.

Alternative Kapitalgeber

Anbieter alternativer Finanzierungsformen gewinnen an Bedeutung und Popularität. Das Angebot neuer Marktteilnehmer bietet dabei oft zusätzliche Vorteile gegenüber klassischen Bankkrediten, wie unter anderem flexiblere und passgenaue Arten der Finanzierung (insbesondere bezüglich Laufzeiten und Tilgungserfordernissen).

Venture Capital und Private Equity

Insbesondere Start-ups und Technologieunternehmen suchen vermehrt nach Venture-Capital- und Private-Equity-Finanzierung, um schnelles Wachstum zu ermöglichen. Diese Formen der Finanzierung bringen oft nicht nur Kapital, sondern auch Fachkenntnisse und Netzwerke mit sich.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Capitalmind Investec verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Beratung von Finanzierungs-Lösungen. Mit dedizierten Finanzierungsexperten in ganz Europa können wir Ihnen helfen, Ihre strategischen Ziele zu erreichen.

	 Torsten Aul Partner +49 173 603 9606 torsten.aul@capitalmind.com		 Thorsten Gladiator Managing Partner +49 173 706 7706 thorsten.gladiator@capitalmind.com
	 Michel Degryck Managing Partner +33 148 246299 michel.degryck@capitalmind.com		 Bart Jonkman Managing Partner +31 736 238774 bart.jonkman@capitalmind.com
	 Markus Decker Managing Partner +41 445 752822 markus.decker@capitalmind.com		 Callum Bell Managing Director +44 207 5974025 callum.bell@investec.co.uk

Aktuell arbeiten wir an mehreren Finanzierungsmandaten.

Aktuelle Fremdkapital-Transaktionen von Capitalmind Investec

 Amend-to-extend RCF Financing	 a portfolio company of LIVIA Unbesicherte Betriebsmittellinie	 gesicherte Immobilien- finanzierung für den Erwerb von Gernsheim, Hessen	 Besicherte Finanzierung für den Erwerb eines Portfolios in Rheinland-Pfalz
Industrials	Industrials	Real Estate Holding	Real Estate Holding
 iXblue  €230m Investition als Minderheits- aktionär €215m Bankkredite	 Concept-Real GmbH €50,4m zweite Pfandrechts- finanzierung von SIGNAL IDUNA 	 Schulschein mit einem Volumen von €10m	 Concept-Real GmbH €397m erste Pfandrechts- finanzierung von SIGNAL IDUNA 
Acquisition Financing	Real Estate	Real Estate Holding	Real Estate

Capitalmind Investec ist ein international aufgestellter Dienstleister, spezialisiert auf den Verkauf, Kauf und die Finanzierung von Unternehmen zu den besten Konditionen. Mit über 150 Experten in Europa (mit Sitz in Benelux, Deutschland, Frankreich, Skandinavien, der Schweiz und Großbritannien) und mehr als 150 Experten im Rest der Welt berät Capitalmind Investec bei Transaktionen in den folgenden Schlüsselsektoren: Business Services - Consumer - Food & Agro - Healthcare - Industrials - TMT

Wir sind ein Team hochmotivierter Spezialisten, die eine Kultur, gemeinsame Werte und Unternehmergeist teilen. Wir investieren erhebliche Ressourcen, um Ihr Geschäft gründlich zu verstehen und sind entschlossen, Ihre Transaktionen zum bestmöglichen Erfolg zu führen - was auch passiert!